



# Protokoll der Ortsbeiratssitzung

<b>Ortsteil</b>	Niedergude
-----------------	------------

<b>Ort</b>	DGH Niedergude	<b>Beginn</b>	20:10 Uhr	<b>Erstellt am</b>	28.05.2026
<b>Datum</b>	28.05.2026	<b>Ende</b>	21:40 Uhr	<b>Seitenzahl</b>	2

<b>Protokollführer</b>	Dr. Thomas Berge
------------------------	------------------

<b>Anwesende Ortsbeiratsmitglieder</b>	<b>Gäste</b>
Gerhard Anacker	keine
Manuel Nöding	
Christian Schäfer	
Frank Glaser	
Dr. Thomas Berge	
<b>Abwesend und entschuldigt:</b>	
Jonathan Kallies	
Laura Schäfer	

## Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung,
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates,
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers,
4. Aufgabenverteilung im Ortsbeirat,
5. Verfügungsmittel für Ortsbeiräte,
6. Verschiedenes.

Zu 1.:

Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder.

Die Hinweisbekanntmachung wurde im Alheimer Boten veröffentlicht; die vollständige Tagesordnung wurde auf der Internet-Seite der Gemeinde Alheim bekanntgemacht.

Zu 2.:

Fünf Ortsbeiratsmitglieder sind anwesend. Somit konnte die Beschlussfähigkeit festgestellt werden. Zu Form und Frist der Einladung gab es keine Einwände.

Zu 3.:

Ortsvorsteher Gerhard Anacker informiert über die aktuellen Geschehnisse bezüglich der Baumaßnahmen an der Ortsdurchfahrt und dem Verbindungsweg zwischen Ober- und Niedergude.

Die nächste Ortsvorsteherdienstversammlung findet am 15.06.2026 um 18 Uhr statt.

Zu 4.:

Um die Aufgaben, die der Ortsvorsteher seit vielen Jahren selbst übernommen hat, auf mehrere Schultern zu verteilen, wird sich darauf geeinigt, dass bis auf weiteres die Blumen am

Ehrenmal vor der Kirche durch Thomas Berge gegossen werden und der Grabenaushub und der Heckenschnitt an den Feldwegen durch Christian Schäfer an den Gemeindebauhof gemeldet werden.

Zu 5.:

Für das Jahr 2026 stehen dem Ortsbeirat Verfügungsmittel in Höhe von 620 € zur Verfügung. Über die Verwendung muss jeweils der Ortsbeirat einen Beschluss fassen. Folgende Grundsatzbeschlüsse für das Jahr 2026 werden hiermit gefasst:

-Der Ortsvorsteher darf eigenständig Präsente für Jubiläen und runde Geburtstage, bei denen der Ortsvorsteher offizielle Grüße des Ortsbeirates überbringt, bis zu einer Höhe von jeweils 10 € beschaffen.

-Der Ortsvorsteher darf bei Bedarf die Blumen für die Bepflanzung am Ehrenmal eigenständig erneuern. Der maximale Betrag für die jährlich mehrfachen Pflanzungen darf insgesamt 50€ nicht überschreiten.

Alle weiteren Verwendungen der Verfügungsmittel werden einzeln bei Bedarf durch den Ortsbeirat beschlossen.

Zu 6.:

Während der Straßenbauphase sind einige Bewohner dazu gezwungen Ausweichparkplätze zu finden. Um die Straßenränder möglichst freizuhalten, hätte der Ortsbeirat für diesen Zeitraum keine Einwände dagegen, dass auch Fahrzeuge auf dem Festplatz abgestellt werden dürfen, weil aktuell schon erkennbar ist, dass z.B. der Parkplatz am DGH nicht mehr ausreicht.

Zum aktuellen Stand des Transportes der KITA-Kinder im Alter von 3-5 Jahren nach Heinebach hätte der Ortsbeirat gerne eine Rückmeldung der Gemeindeverwaltung.

gez. Dr. Thomas Berge  
Schriftführer

gez. Gerhard Anacker  
Ortsvorsteher